Presseinformation

Hannover/Hildesheim, 19.09.2022

8. Landeserntedankfest Niedersachsen in Hildesheim

Unter dem Leitvers „… das Land gehört mir, und ihr seid Fremdlinge und Gäste bei mir.“ (Lev. 25, 23) laden das Bistum Hildesheim, die Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen und die Land- und Ernährungswirtschaft in Niedersachsen zum 8. Landeserntedankfest Niedersachsen ein. Es wird am Sonntag, dem 2. Oktober, von 15 – 18 Uhr, in der Basilika St. Godehard, Godehardsplatz 5, 31134 Hildesheim stattfinden. Zum ersten Mal wird das Landeserntedankfest als ökumenische Veranstaltung stattfinden. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus ganz Niedersachsen sind herzlich eingeladen. Gastgebende Gemeinde ist in diesem Jahr die Pfarrgemeinde St. Godehard in Hildesheim.

Das Besondere am alljährlichen landesweiten Erntedankfest ist die Einladung, sich nach dem gemeinsamen Erntedankgottesdienst an kleinen Informationsständen mit Vertreter*innen von Unternehmen, Verbänden und Organisationen aus der Land- und Ernährungswirtschaft auszutauschen, zu diskutieren und Beispiele des Engagements für eine zukunftsfähige und in der Mitte der Gesellschaft verankerte Land- und Ernährungswirtschaft kennen zu lernen. Die Predigt wird der Bischof des Bistums Hildesheim, Dr. Heiner Wilmer, halten. Die Niedersächsische Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Barbara Otte-Kinast und der Präsident des Landvolkes Niedersachsen, Dr. Holger Hennies, werden Grußworte an die Gäste richten. An 15 Projektständen auf dem Platz vor der Basilika St. Godehard laden die Aktiven von 19 Verbänden und Organisationen zum Gespräch über Landwirtschaft, Leben auf dem Land, gesunde Lebensmittelerzeugung und Naturschutz ein. Die vorgestellten Projekte und Aktivitäten sind auch in diesem Jahr vielfältig: Das Themenspektrum reicht vom „Innovativem Herdenschutz“ des Kompetenzzentrum Ökologischer Landbau Niedersachsen über das Thema Ernährung und Fairer Handel des Hilfswerkes MISEREOR , die Initiative „Ich bin Milchbauer, frag‘ mich doch“ der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen bis zur Vorstellung eines Projektes der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, in dem es um die Integration von Geflüchteten in „Grünen Berufen“ geht. Mit vielen spannenden Einblicken in das Leben auf dem Land sind auch der LandFrauen-Kreisverband Hildesheim, der Kreisverband der LandFrauen im Altkreis Alfeld und der Kreisverband Hildesheim des Landvolkes dabei.
Um Essen und Trinken, saisonal und aus der Region, geht es an den Ständen des Fördervereins Bauernmarkt Hannover, der Vereinigung Norddeutscher Direktvermarkter und des Regionalen Erzeugerverbandes Südniedersachsen. Doch damit nicht genug: Auch der Landesverband Hannoverscher Imker, das Netzwerk Ackerbau Niedersachsen, der Zuckerrübenanbauerverband Südniedersachsen und zahlreiche weitere Organisationen sind mit spannenden Informationsangeboten dabei.
Alle Akteure laden die Besucherinnen und Besucher zur Diskussion ein, an einigen Ständen wird es auch die eine oder andere Kostprobe zum Probieren geben. Zur Stärkung wird außerdem für alle ein kleiner Imbiss gereicht. Das Landeserntedankfest ist aber ganz bewusst keine kommerzielle Veranstaltung. Es wird keinen Verkauf von Lebensmitteln oder Speisen und Getränken geben.

Das Landeserntedankfest Niedersachsen 2022 ist eine gemeinsame Initiative des Bistums Hildesheim, der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen und der Marketinggesellschaft der niedersächsischen Land- und Ernährungswirtschaft e. V.. Weitere Informationen und eine Liste aller Akteure gibt es auf der Website www.landeserntedankfest-niedersachsen.de